



# EINLADUNG

## Ausstellung

# Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

17. Mai bis 2. Juni 2022 im Haus der Prävention in Wetzlar

Rechtsextremismus hat viele Facetten, vom Vorurteil bis zur Gewalttat; Rechtsextremist\_innen greifen Demokratie, Freiheit und Menschenwürde an. Als Demokrat\_innen müssen wir gemeinsam gegen entsprechende Meinungen und Einstellungen und erst recht gegen Gewalt vorgehen. Die beste präventive Strategie ist dabei die Stärkung der Demokratie – denn sie ist keine Selbstverständlichkeit.

Die Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung zeigt die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft auf und thematisiert die Gefahren, die vom Rechtsextremismus ausgehen. Ziel ist es, (junge) Menschen für die Thematik zu sensibilisieren, sie an zentrale Begriffe und Probleme heranzuführen – und sie für demokratisches Engagement zu motivieren.



**Eröffnungsveranstaltung: Mittwoch, 18. Mai 2022, 18:00 bis 19:30 Uhr**

„Rechtsextremismus – aktuelle Erscheinungsformen, kritische Perspektiven & demokratische Handlungsoptionen“: Vortrag und Diskussion mit **Manuel Glittenberg**, Sozialwissenschaftler, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung an [DEXT@wetzlar.de](mailto:DEXT@wetzlar.de) erforderlich.



### Veranstaltungsort

#### Haus der Prävention

Ludwig-Erk-Platz 5  
35578 Wetzlar

### Verantwortlich

#### Simon Schüler-Klößner

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen

### Organisation

#### Gunnhild Meier

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen

### Öffnungszeiten / Zugang

Dienstag bis Donnerstag

10:00 bis 16:00 Uhr

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin.